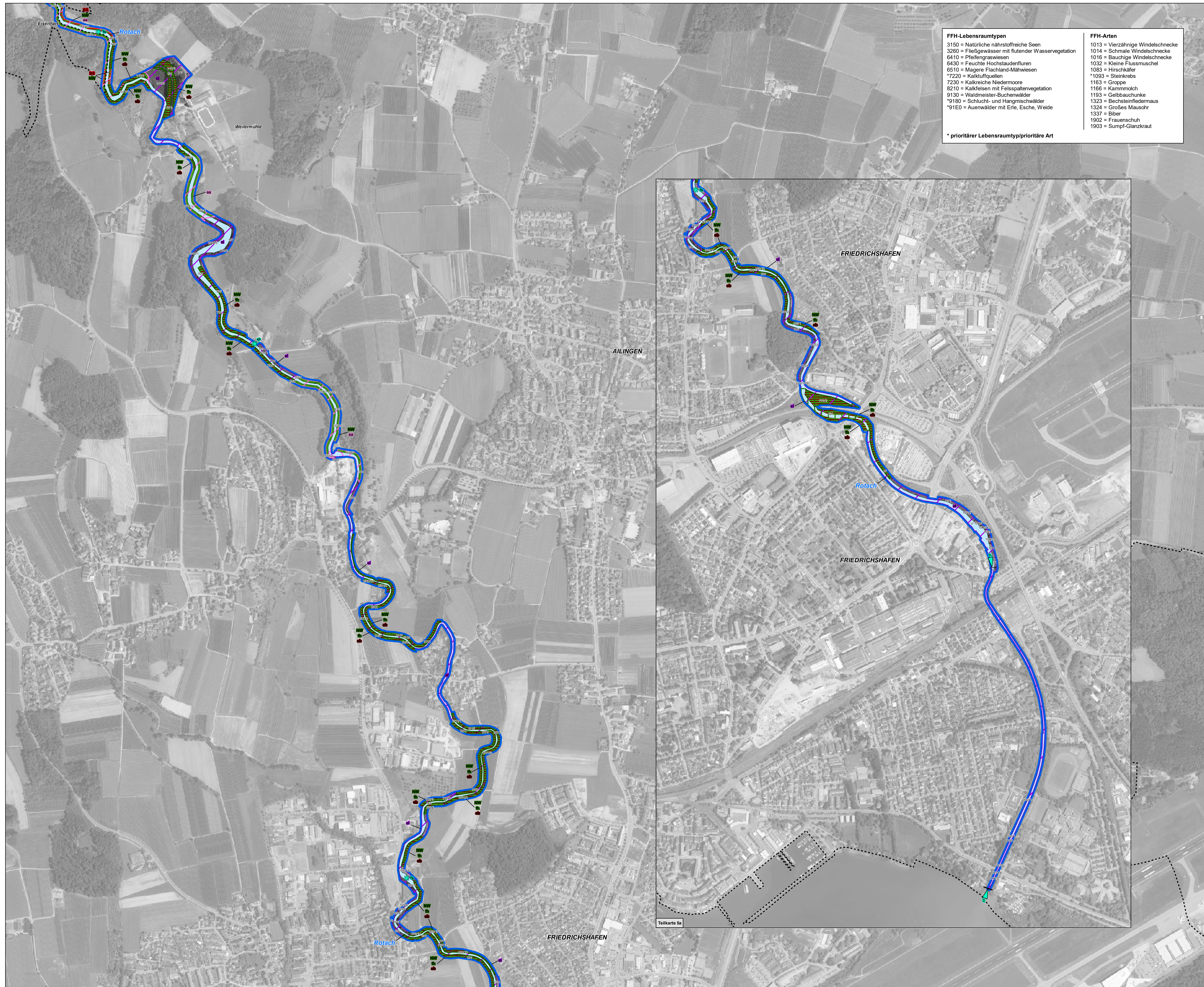


Natura 2000-Managementplan 8222-342 "Rotachtal Bodensee"



FFH-Lebensraumtypen	FFH-Arten
3150 = Natürliche nährstoffreiche Seen	1013 = Vierzählige Windelschnecke
3260 = Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	1014 = Schmale Windelschnecke
6410 = Pfeifengraswiesen	1016 = Bauchige Windelschnecke
6430 = Feuchte Hochstaudenfluren	1032 = Kleine Flussmuschel
6510 = Magere Flachland-Mähwiesen	1083 = Hirschkäfer
*7220 = Kalktuffquellen	*1093 = Steinkrebs
7230 = Kalkreiche Niedermoore	1163 = Gröppe
8210 = Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaft	1166 = Kammrösch
9130 = Waldmeister-Buchenwälder	1193 = Gelbbauchneke
*9180 = Schlucht- und Hangmischwälder	1323 = Bechsteinfledermaus
*91E0 = Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	1324 = Großes Mausohr
	1337 = Biber
	1902 = Frauenschuh
	1903 = Sumpf-Glanzkrout

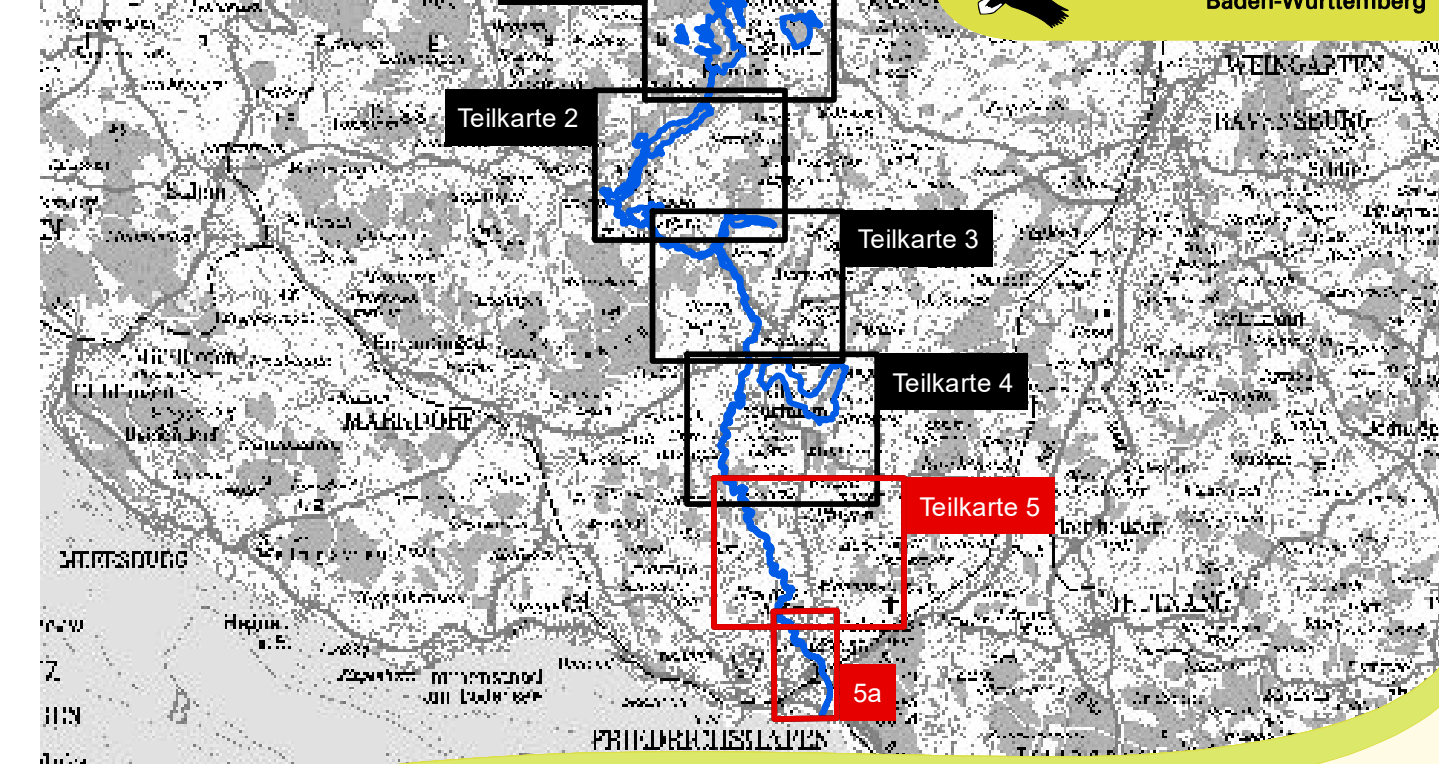
* prioritärer Lebensraumtyp/prioritäre Art

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen			
Kürzel und Name der Maßnahmen	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Tier- und Pflanzenarten	
Maßnahmen an Gewässern			
EG Erhaltung bzw. Etablierung eines Gewässerandereinstreifens	3260, *91E0	1032, *1093, 1131, 1163, 1337	
BS Bekämpfung des Staudenkrötenrisikos	*91E0		
Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen			
ZM Zweischichtige Mahd auf Wiesen	6510	1323, 1324	
NM Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen	6510	1323, 1324	
Maßnahmen im Wald			
BN Beibehaltung der Naturnahen Waldwirtschaft	9130, *9180, *91E0	1083, 1323, 1324	
NW Regulierung der Wilddichte zur Reduzierung des Verbissdrucks	9130, *9180		
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
SF Konzept zum Schutz der einheimischen Flusskrebse vor den Schwärzern im Gebiet (ohne Verortung in der Karte)		*1093	
RG Rücknahme auf Gröppe, Steinrösch und Kleine Flussmuschel bei der Gewässerunterhaltung sowie bei baulichen und mechanischen Eingriffen (ohne Verortung in der Karte)		1032, *1093, 1163	
KG Belassen und Schaffung zusätzlicher Kleingewässer für die Gehölzbank		1193	
GO Erhaltung von Gehölzen im Offenland als Jagdhabitat und Leitstrukturen für Fledermäuse (ohne Verortung in Karte, gilt im gesamten Offenland des FFH-Gebiets)		1323, 1324	
VI Verzicht auf Einsatz von Insektiziden (ohne Verortung in Karte)		1323, 1324	
NB Nachhaltiges Bibermanagement (ohne Verortung in Karte)	*91E0	1163, 1337	
AF Auflichtung von Frauenschuh-Standorten		1902	
Spezielle Maßnahmen im NSG "Altwieswiesen"			
EM Einschichtige Mahd im NSG "Altwieswiesen"	6410, 7230	1013, 1014, 1323, 1324, 1337	
ZO Zurückdrängung von Gehölz Sukzession und Schiffsaufkommen		1166	
Sonstige Maßnahmen			
KM Keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 6430, 7220, 8210	1016	

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen			
Kürzel und Name der Maßnahmen	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Tier- und Pflanzenarten	
Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen			
SW Schaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Kalk-Magerasen auf geeigneten Standorten	6210, 6510		
Maßnahmen im Wald			
FB Förderung von Habitatbedingungen	9130, *9180, *91E0	1083, 1323, 1324, 1337	
SG Schließung von Gräben	*91E0		
EB Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife	7220, *91E0		
Spezifische Artenschutzmaßnahmen			
SK Stabilisierung und Erhöhung der Eichen- und Kirschenanteile		1083	
ST Strukturelle Aufwertung von Fließgewässern		1032, *1093, 1131, 1163	
FS Entwicklung eines ausreichenden Fischschutzes		1193, 1163	
UV Umbau des Umauer Wehres		1193, 1163	
AL Anlegen zusätzlicher Laichgewässer		1166, 1193	
LQ Lokalisieren der Quartiere, Jagdgebiete und Funktionsbeziehungen der Wocherläufer von Bechsteinfledermaus und Großem Mausohr (ohne Verortung in der Karte)		1323, 1324	
EW Entwicklung von strukturreichen Eichen- und Buchen-Altholzbeständen als Fledermaushabitate		1323, 1324	
ED Entwicklung von Obstbaumbeständen und Leitstrukturen im Offenland		1323, 1324	
Spezielle Maßnahmen im NSG "Altwieswiesen"			
SP Schaffung von Pfeifengraswiesen und Lebensstätten der Vierzähligen und der Schmalen Windelschnecke	6410	1013, 1014	
RV Reduzierung des Verkehrsaufkommens		1166	
BB Entwicklung eines Konzepts zum Umgang mit Bibern		1337	

Grundlage: Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisiertes Lageerkennungs-kataster (ALK), © Landesamt für Geo-Information und Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL), (www.lgl-bw.de) A.L.: 2815.3-119

0 125 250 375 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 8222-342 "Rotachtal Bodensee"

Karte 3
Teilkarte 5

Bearbeiter: INJLA, Dr. H. Hunger & Dr. F.-J. Schiel
Gezeichnet: Stefan Wolf
Gefertigt: 01.12.2017
Stand der Kartierung: September 2016
Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg